Quelle: http://manuscripta.at/?ID=779
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

nicht puezzt daz wais sein
gotleich gewalt allain spricht
der weyssag von den sunde
rn herre du hast sy nid' ge
worffen daz sy auff erhaben
wurden daz ist die weil die
sunder an gewalt vnd an
gut auff nement so werdent
sy entsagt vnd gelegt mit
dem tod spricht der weyssag
Quo facti sut in desolatom
subito defecerut perierut ppt
iniqtate suaz Wie sint die
v'wuest wand nicht allain
werdent sy an dem leibe ver
derbt halt new herwser vnd
and' ir erbschafft wirt zu
stört vnd v'wuesthst Er spricht
sy habent gahe abgenomen
an dem leipleichn lebn sy
sint v'varn in die pittern
helle daz ist in geslechtn
vmb ir gerechtichait vnd
pozhait wand sy sterbent
offt an rewe an peichte an
priezz vnd alle christeleiche
ordnung der weyssag spricht
Velud sompnu surgencw
dne in ciuitate tua ymag
gine ipoR adnichilu redi
ges Herre du wurdest ir
pilde zu nichte prungent
in ir stat als den trawm
der die aus dem slasse auff
stent daz ist wand der sun
der stirbt so wirt ir pild
irs leichnams v'nichtet
vnd wirt halt ir stat pey
irn chindern so gar v'ges
sen als ob er nur in ainē
trawm in der welt gewesen

sei Quia inflamatu est cor
meu et renes mei commutati
sut et ego adnichilu redactus
sum et nesciui Mein hirz ist
enzundet mit lautter lieb
hinc zgot vnd mein lende
sint v'wandelt wand ich mich
vnchewschleicher gir des leibs
wider gehabt hab nu pin ich
ze nichte warn vnd hab des
nicht gewesste wand so sich
der mesch yemer in gots
lieb habt vnd der vnchewsch
sich wid' habt so er sein selbs
ye ymmer aicht vnd sich fur
nichte hat der sol der mesch
an im selb nicht wissen daz
er sich nicht gerecht dunkch
er sol sich mit dyemutichait
zu aller zeit nid' dunkche Er
spricht Ut iumetu factus su
apud te et ego semp tecu Ich
pin als ain viech pey dir wor
den daz ist mein weyshait
vnd mein chunst ist gegen
deine d' gotleichen weystub
ymmer dann eins viechs sin
sey gegn meschleichem synne
Er spricht herre ich pin sêtt
pey dir daz ist daz er sich mit
ganczer pegir got het erge
ben vnd mit stetem gerichte
pey im was vnd wer das
tut pey dem ist got mit sein
en genaden Dauid spricht
er Tenuisti manu dexte
ram tuam mea et in voluntate
tua deduxisti me et cu glā
suscepisti me Herre du hast
mein rechte hant gehabt